

Fenster schließen



07.09.2009

## Immendingen Schlossfest Besuchermagnet für die Region



Sie haben die ausgezeichnete Mitternachtsshow beim Immendinger Schlossfest verwirklicht: Organisator und Regisseur Peter Disch (links hinter „Michael Jackson“ Andreas Disch), Tänzer und Tänzerinnen sowie ein großes Team für Showtechnik und Spezialeffekte.  
Foto:

Wenn es um das schönste Ambiente, die besten Gastgeber, die interessantesten Shows und das besondere Wir-Gefühl geht, dann rangiert das Immendinger Schlossfest ganz vorn. Einen Abend und zwei Tage lang herrschte in der Donaugemeinde Feststimmung und Immendingen wurde zum Magnet für Besucher aus der ganzen Region.

Schon die Festeröffnung vor dem Schloss fand am Freitagabend vor mehreren hundert Zuschauern statt (wir berichteten). Allerdings meinte es das Wetter danach nicht ganz so gut. Bei kühler und regnerischer Nacht hielten sich die Gäste am liebsten in den schön hergerichteten Festlauben der 24 teilnehmenden Vereine auf. Besser sah es am Samstag aus, als zum Feststart am Nachmittag immer öfter die Sonne herauskam. Erste Angebote, vor allem auch für Kinder, gab es schon vor dem offiziellen Festbeginn. Außerdem

konnten sich die Besucher im Lager der Landsknechte auf der Wiese hinter dem Schloss umsehen und Mittelalterbräuche erleben.

Mit der Schlossserenade im Rathausinnenhof begann das abendliche Rahmenprogramm. Der Akkordeonverein unter Leitung von Edin Pasalic präsentierte unter anderem Karl-May-Fimmmelodien und ein „Supertramp“-Medley. Das Open-Air-Konzert auf der Bühne im Schulzentrum startete mit der „Spielgemeinschaft“ aus Donaueschingen, die aktuelle Covertitel und Rockhits spielte. Headliner des Abends war danach die Band „Lastminut“ aus Immendingen und Umgebung. Die Musiker und Sängerin Abi Wüst begeisterten mit ihrer mitreißenden Livemusik und perfekter Performance das Publikum.

Eine der Festattraktionen ist stets die Mitternachtsshow, die Peter Disch mit großem Aufwand vorbereitet und am Samstag inszeniert. Dieses erinnerten der ambitionierte Regisseur und sein ausgezeichnetes Team dabei an den im Juni gestorbenen „King of Pop“. Das etwa 20-minütige „Michael Jackson Tribute“ fand auf der vom Immendinger Unternehmen „Main Werbung und Event“ mit viel Showtechnik ausgerüsteten Schlossbühne statt. Beim glänzenden Auftritt von Andreas Disch und seiner Begleittruppe aus Tänzern und Tänzerinnen schien es, als sei Michael Jackson noch einmal zurückgekehrt. Die wichtigsten und ergreifendsten Elemente aus den Jackson-Konzerten lebten bei der Show wieder auf. Zahlreiche Helfer hinter den Kulissen trugen mit zum Gelingen der Show bei, die nach dem Feuerwerk von einigen hundert Zuschauern frenetisch gefeiert wurde.

Für den Festsonntag hatte Bürgermeister Helmut Mahler dieses Mal einen Sternekoch verpflichtet, den zusammen mit der Energiedienst AG nach Immendingen holte. Christian Begyn, erfahrener einstiger Küchenchef des „Schwarzen Adler“ in Oberbergen bereitete bei einem dreifachen Showkochen mit Prominenten leckere Köstlichkeiten zu. Unterstützt wurde er von Moderatorin Gisa Bergmann. Die Gruppe „DeChorA(k)tiv“ unter Leitung von Margot Schmid umrahmte die erste Kochshow mit ihrem Gesang.

Der Stellvertreter des Landrats, Kreissozialdezernent Bernd Mager, und der stellvertretende französische Kommandeur Colonel Dollard waren die ersten Prominenten, die mit Begyn kochten. Nachmittags rührten Wirtschaftsminister Ernst Pfister und Landtagsabgeordneter Fritz Buschle gemeinsam mit dem Sternekoch in den Töpfen. Bürgermeister Helmut Mahler ging dem Küchenchef bei der letzten Kochshow zur Hand. Den Sonntag über strömten erneut zahlreiche Besucher auf die „Festmeile“ rund ums Schloss und erlebten die herrliche Festatmosphäre.

### Google-Anzeige

#### Priv. Krankenversicherung

Private Krankenversicherung online vergleichen & ab 55 € abschließen!

Private-Krankenversicherung.geld.de